

Das Verkehrsquiz

Neue Wege in die Verkehrserziehung

**Ein Verkehrsquiz für Schülerinnen und Schüler der
Jahrgangsstufen 6 und 9/10**

Begleithandbuch für Lehrerinnen und Lehrer



Bundesanstalt für Straßenwesen
Brüdergasse 53
Bergisch-Gladbach



Zentrum für Evaluation und Methoden
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität
Bonn
Bonner Talweg 57
53113 Bonn

Herzlich willkommen zum Verkehrsquiz!

Neue Wege in die Verkehrserziehung – das bedeutet eine Möglichkeit, die in der Praxis bislang untergeordnete Rolle der Verkehrs- und Mobilitätserziehung gemäß den Anforderungen der Kultusministerkonferenz (KMK) zu stärken. Die Schülerinnen und Schüler werden auf die sichere Teilnahme am Straßenverkehr vorbereitet und lernen, sich mit dem Verkehrssystem auseinanderzusetzen.

Das Verkehrsquiz gibt Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern Aufschluss über den bisher erreichten Kenntnisstand: für die sechste Klasse in Bezug auf das Fahrradfahren, für die neunte und zehnte Klasse im Zusammenhang mit der Vorbereitung auf die Teilnahme am motorisierten Straßenverkehr. Sie erhalten einen gezielten Einblick darüber, was Ihre Schülerinnen und Schüler bereits können und wissen, und daraus abgeleitet die Möglichkeit, potentielle Defizite gezielt zu anzugehen.

Das vorliegende Begleit-/Handbuch soll Ihnen einen Einblick in die wichtigsten Hintergründe des Verkehrsquiz geben und in seine Bedienung einführen.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Installation des Verkehrsquiz in Abschnitt 2. Gegebenenfalls empfiehlt es sich, Rücksprache mit dem Systemverantwortlichen Ihrer Schule zu nehmen. Im letzten Abschnitt finden Sie Hinweise zur Behebung eventuell auftretender Probleme. Wir hoffen, dass Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern das Verkehrsquiz gefällt und dass es dazu beiträgt, die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler im Straßenverkehr zu erhöhen und sie auf die zunehmende Bedeutung von Mobilität vorzubereiten.

Inhaltsverzeichnis

Das Verkehrsquiz - Aufbau	4
1. Zielsetzung	4
2. Inhalte.....	4
3. Aufgaben	5
Das Verkehrsquiz – Bedienung	9
1. Erste Schritte	9
2. Arbeiten mit der Netzwerkversion	10
2.1 Installation der Netzwerkversion.....	10
2.2 Das Programm in der Lehreransicht betrachten	12
2.3 Durchführung des Tests	12
2.4 Rückmeldung an die SchülerInnen.....	13
2.5 Beenden des Tests.....	14
3. Arbeiten mit der Einzelplatzversion	15
3.1 Installation der Einzelplatzversion.....	15
3.2 Das Programm in der Lehreransicht betrachten	16
3.3 Durchführung des Tests	16
3.4 Datenimport	17
4. Direktstart von der Verkehrsquiz-CD	19
5. Weitere Features (Netzwerk- und Einzelplatzversion)	20
5.1 Anzeigen der Ergebnisse.....	20
5.2 Urkundendruck	21
5.3 Datenexport	21
5.4 Hilfefunktionen	22
6. Problembehebung	23

Das Verkehrsquiz - Aufbau

1. Zielsetzung

Das Verkehrsquiz soll Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern einen Überblick darüber verschaffen, welche Kenntnisse, Kompetenzen und Einstellungen in Hinblick auf zentrale Themen der Verkehrs- und Mobilitätserziehung bereits erworben wurden, so dass Sie die Möglichkeit erhalten, gezielt solche Programme und Methoden einzusetzen, welche die Kompetenzen Ihrer Schülerinnen und Schüler ergänzen.

Im Anschluss an die Erhebung des Kenntnisstands können Sie die Ergebnisse Ihrer Klasse oder der Schule an eine zentrale Sammelstelle übermitteln (s. Kapitel 5.3). Hier wird festgestellt, wie die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Land verteilt sind, so dass im Laufe der Zeit eine Qualitätssicherung und -steigerung in Bezug auf die schulische Verkehrs- und Mobilitätserziehung erreicht werden kann.

2. Inhalte

Die Inhalte des Verkehrsquiz orientieren sich an den Empfehlungen der Kultusministerkonferenz von 1994. Demnach sollen in der Sekundarstufe vier Themenfelder der Verkehrs- und Mobilitätserziehung behandelt werden:

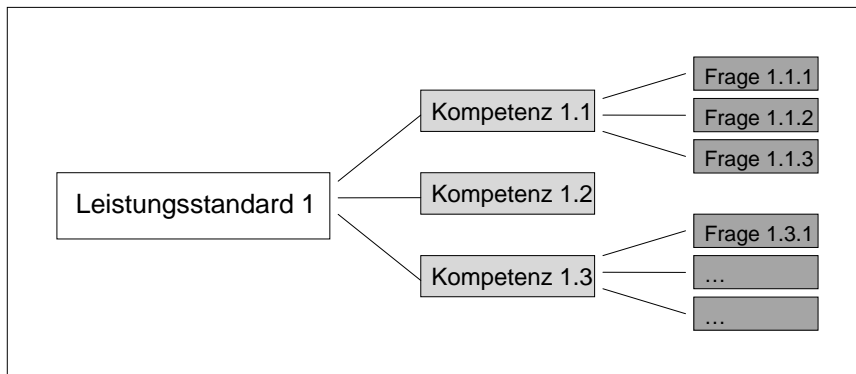
- Sicherheitserziehung
- Sozialerziehung
- Gesundheitserziehung
- Umwelterziehung

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 wurde der Bereich „Fahrradfahren“, für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 der Bereich „Vorbereitung auf die Teilnahme am motorisierten Straßenverkehr“ ausgewählt, da sich in diesen Bereichen die größten Gefahren für Kinder und Jugendliche verbergen.

Aus diesen Themenfeldern wurden Leistungsstandards für das Verkehrsquiz abgeleitet. Leistungsstandards sind vorgegebene Lernergebnisse oder Bildungsziele.

Bestandteil der Leistungsstandards sind Kompetenzen, die vermittelt werden müssen, um einen Standard zu erreichen. Kompetenzen müssen so konkret formuliert sein, dass sie durch ein Testverfahren gemessen werden können, sie spiegeln sich demnach in den Aufgaben wider.

Die folgende Abbildung veranschaulicht den Aufbau schematisch.



Die für das Verkehrsquiz definierten Standards sind *Mindeststandards*, d.h. alle Fragen sollten von allen Schülerinnen und Schülern richtig beantwortet werden können, wenn sie über Kenntnisse im Bereich der Verkehrs- und Mobilitätserziehung verfügen.

Auf der beiliegenden CD können Sie die für den Bereich der Verkehrs- und Mobilitätserziehung formulierten Leistungsstandards und Kompetenzen einsehen.

3. Aufgaben

Zu jeder der Kompetenzen gibt es eine oder mehrere Fragen bzw. Aufgaben im Verkehrsquiz, die das den Kompetenzen zugrunde liegende Wissen erfassen und somit Rückschlüsse auf die Erreichung der Leistungsstandards zulassen. Um das Verkehrsquiz abwechslungsreich und dadurch motivierend zu gestalten, wurden fünf verschiedene Fragetypen entwickelt:

- Textfrage
- Bild mit Frage
- Film mit Frage
- Film mit Beobachtungsaufgabe
- Drag & Drop (Text oder Bild)


Des Weiteren wurde das Antwortformat variiert, um die Beantwortung der Fragen für die Schülerinnen und Schüler interessant zu halten. Auf den nächsten Seiten sehen Sie ein Beispiel zu jedem der fünf Fragetypen aus der Version für die Jahrgangsstufen 9/10.

Fragetyp 1: Textfrage

Warum kann Fahrradfahren bei Regen gefährlich sein?

Kreuze alle richtigen Antworten an!

- ☐ Weil die Sicht der Autofahrer eingeschränkt ist.
- ☐ Weil das Fahrrad beim Bremsen ins Rutschen kommen kann.
- ☐ Weil die Gangschaltung bei Regen nicht funktioniert.
- ☐ Weil die Kette bei Regen leichter rausspringt.
- ☐ Weil die Sicht der Fahrradfahrer eingeschränkt ist.




Nächste Frage


Bei Textfragen müssen die Schülerinnen und Schüler entweder die richtige(n) Antwort(e)n mit der Maus anklicken, oder über die Tastatur eine freie Antwort in ein Antwortfeld eintragen.

Fragetyp 2: Bild mit Frage

Wie schnell dürfen Radfahrer hier höchstens fahren?



- ☐ Schrittgeschwindigkeit (3-7 km/h).
- ☐ 20 km/h.
- ☐ 30 km/h.




Nächste Frage

Bei diesem Fragentyp wird der Inhalt über ein Bild vermittelt.

Fragetyp 3: Film mit Frage

Sieh Dir zuerst den Film an.



Nick und Jonas haben sich in ihren Autos abwechselnd überholt, obwohl das nicht erlaubt ist. Was könnte der Grund dafür sein, dass sie es trotzdem tun? Kreuze alle richtigen Antworten an!

- ☐ Sie glauben, dass sie dafür nicht bestraft werden können.
- ☐ Sie finden, dass das witzig ist.
- ☐ Sie werden von den Mitfahrern angestachelt.
- ☐ Sie glauben, dass sie so weniger Benzin verbrauchen.
- ☐ Es traut sich keiner, etwas dagegen zu sagen.
- ☐ Sie wollen mit ihren Fahrkünsten angeben.
- ☐ Sie unterschätzen die Gefahr.
- ☐ Sie überschätzen ihr Können.



Nächste Frage

Hier beobachten die Schülerinnen und Schüler zunächst eine kurze Filmsequenz, bevor sie die Frage beantworten.

Fragetyp 4: Film mit Beobachtungsaufgabe

Du beobachtest gleich einen Fahrradfahrer auf seinem Weg durch die Stadt. Der Fahrradfahrer hält sich nicht immer an die Verkehrsregeln. Klicke immer dann mit der linken Maustaste, wenn Du siehst, dass der Fahrradfahrer einen Fehler macht.

Bist Du soweit? Dann starte den Film.



Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Beobachtungsaufgabe, die sie während des Ablaufs eines Films bearbeiten.

Frage typ 5: Drag & Drop (Text oder Bild)

In welcher Reihenfolge dürfen die Autos fahren?
Ziehe mit der Maus die „1“ zu dem Auto, das als erstes fahren darf, die „2“ zu dem Auto, das als zweites fahren darf, und die „3“ zu dem Auto, das als letztes fahren darf.



Nächste Frage

Die Schülerinnen und Schüler bringen Objekte in die richtige Reihenfolge, vervollständigen Texte oder ordnen Begriffe zu, indem sie sie mit der Maus anklicken, festhalten und an die richtigen Stellen ziehen.

Alle Fragen und Lösungen können Sie sich auf der beiliegenden CD ansehen. Eine Druckversion mit einer Übersicht über die richtigen und falschen Lösungen befindet sich zusätzlich im Ordner „Lösungen“ auf der CD.

Das Verkehrsquiz – Bedienung

1. Erste Schritte

Beachten Sie zunächst folgende Systemvoraussetzungen, um zu klären, ob das Verkehrsquiz an Ihrer Schule durchführbar ist.

Minimale Systemvoraussetzungen

- 300 MHz Prozessor
- 256 MB Arbeitsspeicher (RAM)
- 80 MB freier Festplattenspeicher
- Microsoft Windows 98

Empfohlene Systemvoraussetzungen

- 500 MHz Prozessor
- 512 MB Arbeitsspeicher (RAM)
- 100 MB freier Festplattenspeicher
- Microsoft Windows XP

Es stehen Ihnen grundsätzlich zwei Anwendungsmöglichkeiten des Verkehrsquiz zur Verfügung.

- A) Anwendung im Netzwerk¹ der Schule
- B) Einzelplatzversion.

Für die Netzwerkversion ist eine Vernetzung der Schülerrechner mit dem Lehrer-PC erforderlich. Ferner müssen Sie oder eine fachkundige Kollegin bzw. ein fachkundiger Kollege über die notwendigen Benutzerrechte/Administratorenrechte verfügen, um

- 1) Software auf dem Lehrer-PC zu installieren,
- 2) Dateien auf das Netzlaufwerk abzulegen (nur für Netzwerkversion),
- 3) ggf. die Windows-Firewall zu deaktivieren (nur für Netzwerkversion),
- 4) den Schülerrechnern Zugriff auf das Netzlaufwerk zu ermöglichen (nur für Netzwerkversion)
- 5) und Dateien auf den Schülerrechnern abzuspeichern.

In vielen Schulnetzwerken werden PC-Wächterkarten (z.B. von Dr. Kaiser) oder vergleichbare Systeme verwendet. Diese sollte für die Dauer der Installation deaktiviert werden. Die Deaktivierung von weiteren Firewalls, außer der Windows internen Firewall, ist nicht erforderlich. Falls Ihr Schulnetzwerk extern betreut wird, nehmen Sie Rücksprache mit der Supportfirma und/oder dem Ansprechpartner der BAST, dessen Kontaktdaten Sie auf der letzten Seite dieses Handbuchs finden.

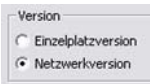
Es empfiehlt sich sowohl für die Installation der Einzelplatzversion als auch für die der Netzwerkversion ca. eine Stunde einzuplanen. Sie sollten das Verkehrsquiz vor Beginn der Testdurchführung vollständig installieren und sich mit der Bedienung vertraut zu machen.

Für die Testdurchführung ist erfahrungsgemäß eine Schulstunde ausreichend. Für eine anschließende Ergebnismeldung und -besprechung sollten Sie allerdings eine weitere Schulstunde einplanen. Sie können den Schülern dabei die Lösungen mittels der automatisierten individuellen Rückmeldung (siehe 2.4) direkt im Anschluss an die Testdurchführung präsentieren. Alternativ können Sie die Ergebnisse der gesamten Klasse über die Lehreransicht (siehe 5.1) über einen Beamer präsentieren. Zusätzlich finden Sie die Lösungen als pdf-Dokument auf der CD im Ordner „Lösungen“.

¹Hinweis: Sollte an Ihrer Schule ausschließlich ein Windows XP-Netzwerk vorhanden sein, können Sie das Verkehrsquiz in der Netzwerkversion aufgrund dessen auf maximal zehn Computern gleichzeitig betreiben.

2. Arbeiten mit der Netzwerkversion

2.1 Installation der Netzwerkversion

- a) Wenn möglich, sollte die Installation der Netzwerkversion von **fachkundigen Personen** wie z.B. InformatiklehrerInnen oder dem BetreuerIn des Computerraums vorgenommen werden.
 - b) Zur Installation der Netzwerkversion müssen Sie als Benutzer mit Administratorrechten auf dem **Lehrer-PC** angemeldet sein sowie über Schreibrechte auf dem Netzlaufwerk verfügen.
 - c) Falls an den Rechnern in Ihrer Schule die *Windows interne Firewall* aktiviert ist, müssen Sie diese für Installation und Testdurchführung auf dem **Lehrer-PC** und allen **Schülerrechnern** deaktivieren oder Sie geben das Verkehrsquiz in der Firewall frei indem Sie für mehrere Dateien *Ausnahmen* einrichten². Wenn Ausnahmen nicht eingetragen und die Firewall nicht deaktiviert werden kann, ist eine Anwendung der Netzwerkversion nicht möglich. In diesem Fall muss auf die Einzelplatzversion zurückgegriffen werden. Die Deaktivierung anderer Firewalls ist i.d.R. nicht erforderlich.
 - d) Legen Sie die CD auf dem **Lehrer-PC** ein, öffnen Sie den Ordner „Installation“ und dann den Ordner „Windows“.
 - e) Öffnen Sie die Anwendung „Setup.exe“. Bitte warten Sie ab, bis sich der Installationsdialog geöffnet hat. Dies kann etwas länger dauern. Klicken Sie auf „Next“ und im nächsten Fenster wählen Sie „Netzwerkversion“.
- 
- f) Zunächst wird die Lehrerversion installiert. Wählen Sie hierfür das Verzeichnis aus, in dem die Lehrerversion liegen soll und auf dem Sie über Schreibrechte verfügen (z.B. C:\Programme\Verkehrsquiz).
 - g) Sie können die Schülerversion des Tests im Netzwerk³ ablegen. So haben die SchülerInnen die Möglichkeit, auf den Test zuzugreifen, ohne dass eine Installation auf den Einzelarbeitsplätzen (Schülerrechner) notwendig ist. Wählen Sie auch hierfür den entsprechenden Netzwerk-Pfad aus (z.B. V:\Netzwerk\Verkehrsquiz) und klicken Sie auf „Kopiere“.⁴ Dies kann je nach Geschwindigkeit des Netzwerks etwas länger dauern.

² Sowohl bei Installation als auch der Testdurchführung findet ein fortlaufender Datenaustausch zwischen Lehrer- und Schülerrechner statt. Die dabei verwendeten TCP/IP Ports lauten 21568 (Schüler zu Lehrer) und 21570 (Lehrer zu Schülern). Falls die Schülerversion von einem Netzlaufwerk gestartet wird, werden die benötigten Dateien bei Programmstart in das lokale Temp-Verzeichnis kopiert (%temp%/Verkehrsquiz), sofern sie dort nicht bereits vorliegen. Dies dient einer Reduktion der Netzwerklast während der Testdurchführung. Tragen Sie für Installation und Testdurchführung mit eingeschalteter Firewall folgende Dateien in der Firewall als Ausnahme ein: vor der Installation auf dem **Lehrerrechner** die Datei „setup.exe“ (auf der CD in „Installation\Windows“) sowie nach der Installation die Datei „teachers.exe“ (im Zielverzeichnis der Lehrerversion, Unterverzeichnis „bin“) . Auf den Schülerrechnern muss die Datei „main.exe“ (bei Start über Netzwerk nach erstmaligem Start im Verzeichnis „%TEMP%/Verkehrsquiz“).

³ Das Verkehrsquiz unterstützt keine UNC-Pfade. Wenn Sie die Schülerversion in einem freigegebenen Ordner ablegen, den Sie nicht als Netzlaufwerk einbinden, funktioniert die Datei „Netzwerkversion_start.bat“ nicht. Verwenden Sie dann statt dessen die Datei „pupils.exe“ im Ordner „bin“.

⁴ In einem Windows XP-Netzwerk ist es ggf. erforderlich, den erstellten Netzwerk-Ordner für die Schülerrechner zum Zugriff freizugeben. Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator oder die BAST.

- h) Als nächste öffnet sich das Dialogfenster „Netzwerkconfiguration“. Unter der Bezeichnung „Hostadresse“ erscheint die in Ihrem Netzwerk verwendete IP-Adresse des **Lehrer-PC**. Falls diese nicht automatisch angezeigt wird, geben Sie die IP-Adresse des Lehrer-PC in dem Feld „Hostadresse“ ein. Klicken Sie anschließend auf „Start“, um ein Testsignal an die Schülerrechner zu senden. Dies kann je nach Geschwindigkeit des Netzwerks etwas länger dauern.






- i) Auf allen **Schülerrechnern**, auf denen Sie das Verkehrsquiz verwenden möchten, muss nun die Schülerversion vom Netzwerk aus gestartet werden. Dazu öffnen Sie von den **Schülerrechnern** aus die Datei „Netzwerkversion_start“ in dem Netzwerkverzeichnis, welches Sie vorher als Installationsort für die Schülerversion ausgewählt haben, und klicken auf den jeweiligen Schülerrechner auf die Ampel unten rechts auf der ersten Seite. Die IP-Adressen der erkannten Schülerrechner werden umgehend auf dem **Lehrer-PC** unter der Überschrift „Erkannte Rechner“ angezeigt.
- j) Wenn die IP-Adressen (siehe Seite 23) aller Schülerrechner, auf denen Sie die Verknüpfung „Verkehrsquiz“ geöffnet haben, auf dem **Lehrer-PC** angezeigt werden, kann der Netzwerktest beendet werden. Dazu klicken Sie auf „Stopp“ und setzen ein Häkchen unter das Fazit: „Netzwerktest bestanden“. Nun schließen Sie das Dialogfenster und fahren mit der Installation fort. Klicken Sie dazu auf „Next“. Falls die Schülerrechner nicht auf dem **Lehrer-PC** angezeigt werden, setzen Sie unter das Fazit „Netzwerktest bestanden“ kein Häkchen und fahren ebenfalls mit der Installation fort, indem Sie ebenfalls auf „Next“ klicken. Bitte beachten Sie die Hinweise ab Seite 23. Nur mit bestandenem Netzwerktest lässt sich die Netzwerkversion verwenden
- k) Geben Sie Daten Ihrer Schule ein. Klicken Sie dann auf „Next“ und schließlich auf „Finish“. Es wird eine Verknüpfung zur Lehrerversion auf dem Desktop erzeugt.




- l) Die Schülerversion auf den **Schülerrechnern** kann nun über die Taste  auf der Tastatur beendet werden.

2.2 Das Programm in der Lehreransicht betrachten





Vor der Durchführung des Tests mit den Schülern können Sie den Test unter Einblendung der Lösungen ansehen, um für potentielle Fragen der SchülerInnen gerüstet zu sein.

- Öffnen Sie dafür die Lehrerversion auf dem **Lehrer-PC** durch Doppelklick auf dieses Icon. Nach Installation der Netzwerk- oder Einzelplatzversion finden Sie dieses Icon entweder auf dem Desktop, im Startmenü oder am Ort der Installation (z.B. C:\Programme\Verkehrsquiz). 
- Klicken Sie in der Taskleiste des Hauptfensters auf den Button „Quiz ansehen“. 
- Klicken Sie in dem erscheinenden Fenster „Schülerversion ansehen“ unter der Überschrift „Klasse wählen“ auf „keine Auswahl“. 
- Wählen Sie per Mausklick aus, welche Version Sie sehen wollen (6. Klasse oder 9./10. Klasse).
- Klicken Sie auf „Start“.

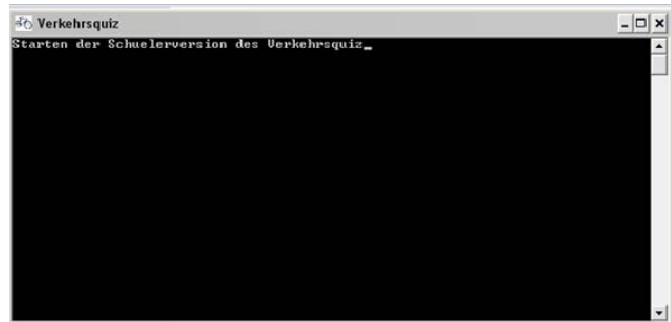
Sie können den Durchlauf jederzeit über den Druck von  auf Ihrer Tastatur beenden. Eine Druckversion mit einer Übersicht über die richtigen und falschen Lösungen befindet sich zusätzlich im Ordner „Lösungen“ auf der CD.

2.3 Durchführung des Tests

Nachdem die Lehrer- und Schülerversionen installiert sind, kann die Testung beginnen.

- Öffnen Sie auf dem **Lehrer-PC** die Lehrerversion. Nach Installation der Netzwerk- oder Einzelplatzversion finden Sie diese Verknüpfung entweder auf dem Desktop, in der Programmansicht von Windows oder am Ort der Installation (z.B. C:\Programme\Verkehrsquiz). 
- Klicken Sie in der Taskleiste des Hauptfensters auf das Icon „Neue Klasse“ und geben Sie die Bezeichnung der Klasse (z.B. 6b), sowie das Schuljahr (z.B. 2008) ein. Wählen Sie dann per Mausklick aus, welchen Test Sie durchführen wollen (6. Klasse oder 9./10. Klasse). Klicken Sie anschließend auf „OK“. 
- Die Klasse wird automatisch links im Hauptfenster in die Schulliste aufgenommen, und rechts öffnet sich die Detailansicht der Klasse. Wenn Sie in der Detailansicht auf den Button „Starte Test“ klicken, erhalten die Schülerrechner das Startsignal. 


- d) Auf den **Schülerrechnern** muss nun die Schülerversion durch Klick auf die Datei „Netzwerkversion_start“ auf dem Netzlaufwerk geöffnet werden. Folgendes Fenster öffnet sich. Je nach Netzauslastung kann der Ladevorgang etwas länger dauern. Es kann hilfreich sein, das Programm auf den Schülerrechnern so frühzeitig wie möglich zu starten.



- e) Es erscheint eine Startseite, in der die SchülerInnen ihre Namen eintragen sollen. Wenn die SchülerInnen anschließend auf die Ampel unten rechts klicken, beginnt der Test. Bei Namensdopplungen sollten betreffende Schüler ihren vollen Namen eintragen (siehe g).

- f) In der Detailansicht auf dem **Lehrer-PC** erscheinen nun die Namen der SchülerInnen und Sie können anhand der individuellen Fortschrittsbalken den Verlauf der Testung überwachen.

Fortschritt	Fahrradparcours	Erg.
84 %	offen	
100 %	offen	
100 %	offen	

- g) Eine nachträgliche Änderung der Namen, beispielsweise bei Namensdoppelungen innerhalb einer Klasse, ist in der Detailansicht der Klasse in der Lehrerversion möglich. Klicken Sie dazu einmal auf den zu ändernden Namen und geben die Namensänderungen ein.

Nr.	SchülerIn
1	Eva

- h) Hat ein/e SchülerIn das Verkehrsquiz beendet, erhält er automatisch eine Rückmeldung über seine Ergebnisse auf Leistungsstandardebene. Seine Ergebnisse werden an den **Lehrer-PC** gesendet und im Installationsordner in einem automatisch generierten Unterordner „Verkehrsquiz\bin\ergebnisse“ gespeichert. Wie Sie die Ergebnisse betrachten und auswerten können, finden Sie in Abs. 5.1.

- i) Eingegebene Klassen können Sie löschen, indem Sie die zu löschende Klasse per Drag & Drop mit der Maus auf das Papierkorbsymbol ziehen.



2.4 Rückmeldung an die SchülerInnen

Es besteht die Möglichkeit, den SchülerInnen ihre Antworten im Verkehrsquiz noch einmal zu präsentieren und ihnen dabei eine Rückmeldung darüber zu geben, welche Antworten richtig und welche falsch waren.

Klicken Sie hierzu (möglichst nachdem alle SchülerInnen den Test beendet haben, um Verfälschungen zu vermeiden) in der *Detailansicht* der Klasse auf den Button „Starte Lösung“.



2.5 Beenden des Tests

- a) Nach vollständiger Testdurchführung kann das Verkehrsquiz durch Klick auf das Ampelsymbol beendet werden.
- b) Klicken Sie wenn alle Schüler fertig sind zum Beenden des Testdurchgangs in der Detailansicht der Klasse auf den Button „Stoppe Klasse“. Zum Verlassen des Programms schließen Sie alle Dialogfenster der Lehrerversion.
- c) Um das Programm auf einzelnen Schülerrechnern vorzeitig beenden zu können, drücken Sie auf dem jeweiligen Schülerrechner die Tastenkombination



und



€

- d) Die Ergebnisse von vollständigen Testdurchläufen werden automatisch vom Schüler- auf den Lehrerrechner übertragen. Die Ergebnisse unvollständiger Testdurchläufe müssen manuell übertragen werden (vgl. 3.4). Sie finden diese Ergebnisse im temporären Verzeichnis des Schülerrechners. Gehen Sie dazu auf Arbeitsplatz und geben Sie oben in die Adresszeile des Dialogfelds „%temp%“ ein. Im Verzeichnis „ergebnisse“ finden Sie die Ergebnisdateien.




Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht bearbeitete Fragen als falsch gewertet werden. Es kann also bei der Auswertung zu mögliche Verzerrungen der Ergebnisse durch unvollständige Testdurchführungen kommen.

3. Arbeiten mit der Einzelplatzversion

Auf den folgenden Seiten werden die speziellen Durchführungsschritte in der Einzelplatzversion dargestellt.

3.1 Installation der Einzelplatzversion

- a) Sofern der Netzwerktest nicht bestanden wurde oder an Ihrer Schule kein Netzwerk vorhanden ist, installieren Sie die Einzelplatzversion.
 - b) Zur Installation der Einzelplatzversion ist es nicht notwendig, dass Sie als Benutzer mit Administratorrechten auf dem Lehrer-PC angemeldet sind.
 - c) Legen Sie die CD auf dem **Lehrer-PC** ein, öffnen Sie den Ordner „Installation“ und dann den Ordner „Windows“.
 - d) Öffnen Sie die Anwendung „Setup.exe“. Bitte warten Sie ab, bis sich der *Installationsdialog* geöffnet hat. Dies kann etwas länger dauern. Klicken Sie auf „Next“ und im nächsten Fenster wählen Sie „Einzelplatzversion“.
- 
- The image shows a small dialog box titled 'Version'. It contains two radio button options: 'Einzelplatzversion' (which is selected) and 'Netzwerkversion'.
- e) Zunächst wird die Lehrerversion installiert. Wählen Sie hierfür das Verzeichnis aus, in dem die Lehrerversion liegen soll und auf dem Sie über Schreibrechte verfügen (z.B. C:\Programme\Verkehrsquiz).
 - f) Im nächsten Schritt können Sie ggf. die Schülerversion auf einem Netzlaufwerk ablegen. Auf diese Weise können Sie die Schülerversion von diesem Ort auf jeden **Schülerrechner** kopieren. Sie erleichtern auf diese Weise Schritt h).
 - g) Geben Sie Ihre Schuldaten ein. Klicken Sie dann auf „Next“ und schließlich auf „Finish“. Es wird eine Verknüpfung zur Lehrerversion auf dem Desktop erzeugt.
 - h) Anschließend muss die Schülerversion auf jedem **Schülerrechner** gespeichert werden. Dazu kopieren Sie den gesamten Ordner „Verkehrsquiz“ von der CD an einen Ort Ihrer Wahl auf den Schülerrechnern (z.B. unter C:\Verkehrsquiz).


3.2 Das Programm in der Lehreransicht betrachten

Vor der Durchführung des Tests mit den Schülern können Sie den Test unter Einblendung der Lösungen ansehen, um für potentielle Fragen der SchülerInnen gerüstet zu sein.





- f) Öffnen Sie dafür die Lehrerversion auf dem **Lehrer-PC** durch Doppelklick auf dieses Icon. Nach Installation der Netzwerk- oder Einzelplatzversion finden Sie dieses Icon entweder auf dem Desktop, in der Programmansicht von Windows oder am Ort der Installation (z.B. C:\Programme\Verkehrsquiz).
- g) Klicken Sie in der Taskleiste des Hauptfensters auf den Button „Quiz ansehen“.
- h) Klicken Sie in dem erscheinenden Fenster „Schülerversion ansehen“ unter der Überschrift „Klasse wählen“ auf „keine Auswahl“.
- i) Wählen Sie per Mausklick aus, welche Version Sie sehen wollen (6. Klasse oder 9./10. Klasse).
- j) Klicken Sie auf „Start“.



Sie können den Durchlauf jederzeit über den Druck von  auf Ihrer Tastatur beenden. Eine Druckversion mit einer Übersicht über die richtigen und falschen Lösungen befindet sich zusätzlich im Ordner „Lösungen“ auf der CD.

3.3 Durchführung des Tests

- a) Öffnen Sie auf jedem Schülerrechner die jeweilige Schülerversion über die Verknüpfung „Klasse_6.bat“ bzw. „Klasse_9_10.bat“ im kopierten Ordner „Verkehrsquiz“ (vgl. 3.1 h)
- b) Die SchülerInnen geben auf der Startseite ihren Namen, ihre Klasse und ihre Schule ein. Der Test beginnt, sobald die SchülerInnen auf die Ampel unten rechts geklickt haben.
- c) Hat ein/eine SchülerIn das Verkehrsquiz beendet, erhält er automatisch eine Rückmeldung über seine Ergebnisse auf Leistungsstandardebene. Anschließend läuft der Test noch einmal unter Einblendung der richtigen und der gewählten Antworten ab, so dass der/die SchülerIn seine eigenen Lösungen auf deren Richtigkeit hin überprüfen kann.
- d) Bei der Einzelplatzversion werden die Ergebnisse der Schüler auf den jeweiligen Schülerrechnern in dem Verzeichnis, unter dem das Verkehrsquiz abgelegt wurde, im automatisch angelegten Ordner „\Verkehrsquiz\bin\Verkehrsquiz\ergebnisse“ gespeichert. Für jeden Durchlauf des Tests wird eine Ergebnisdatei abgespeichert. Die Dateinamen werden nach folgender Logik generiert:
result_*Schülername_Klasse_Jahr.Monat.Tag_Uhrzeit*.pvr also z.B.
result_Peter_6d_09.08.19_115500.pvr.

- e) Um das Programm auf den Schülerrechnern während der Testdurchführung oder der Lösungsansicht vorzeitig zu beenden, drücken Sie auf dem jeweiligen Schülerrechner die Tastenkombination  und . Die Antworten der SchülerInnen werden auch dann gespeichert, wenn das Programm vorzeitig beendet wird. Der Import (siehe 3.4) und Auswertung der Ergebnisse (siehe 5.1) sind ohne weiteres möglich.

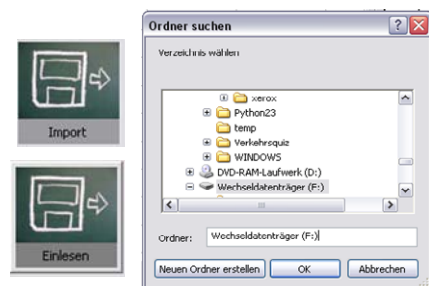
Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht bearbeitete Fragen als falsch gewertet werden. Es kann also bei der Auswertung zu mögliche Verzerrungen der Ergebnisse durch unvollständige Testdurchführungen kommen.

3.4 Datenimport

Während bei der Netzwerkversion die Ergebnisse automatisch in die Lehreransicht importiert werden, muss dieser Arbeitsschritt bei der Verwendung der Einzelplatzversion manuell durchgeführt werden, um die Ergebnisse der SchülerInnen in aggregierter Form betrachten zu können.

- a) Die Ergebnisdatei jedes Schülers ist auf den Schülerrechnern im Ordner „\verkehrsquiz\ergebnisse“ zu finden. Sie müssen diese Ergebnisdateien „sammeln“: Entweder kopieren alle SchülerInnen ihre Datei in einen Netzlaufwerksordner oder Sie verwenden einen USB-Stick, um die Dateien einzeln von den Rechnern zu kopieren. Auch denkbar ist eine Sendung der Ergebnisdateien per E-Mail. Wichtig ist, dass die Ergebnisdateien einer Klasse zum Ende dieses Arbeitsschrittes gesammelt vorliegen und ein Zugriff vom Lehrer-PC aus darauf möglich ist.

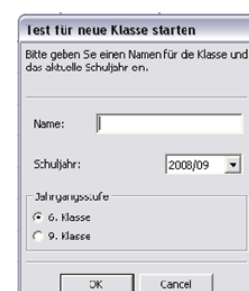
- b) Als nächstes klicken Sie in der Taskleiste des Hauptfensters der Lehreransicht auf das Icon „Import“. In der sich öffnenden Ansicht (Importdialog) klicken Sie auf „Einlesen“ und wählen das Verzeichnis aus, in dem die Ergebnisse gespeichert sind (z.B. auf einem USB-Stick).



- c) Die Schülernamen erscheinen im Dialogfeld „Import von Ergebnissen“ in der Liste unter „Importierte Ergebnisse“ darunter.



- d) Nun klicken Sie im Importdialog auf den Button „Neue Klasse“, geben die Bezeichnung der Klasse (z.B. 6a) und das Schuljahr (z.B. 2008) ein und wählen aus, ob es sich



um eine 6. Klasse oder eine 9./10. Klasse handelt. Klicken Sie anschließend auf „OK“. Nun können Sie den Dialog „Import der Ergebnisse“ wieder schließen, indem Sie im Fenster oben rechts auf „X“ klicken.



- e) Die Klasse wird automatisch links in die Schulliste im Hauptfenster (s.u.) aufgenommen. Über die Lupe in der Spalte „Details“ können Sie die Detailansicht der Klasse öffnen.
- f) Es können auch nachträglich Daten in eine bereits existierende Klasse importiert werden. Lesen Sie hierzu die Daten wie in 3.4 beschrieben in die Liste im Importdialog ein. Klicken Sie dazu auf den Namen des Schülers. Ein rundes „Männchensymbol“ erscheint. Ziehen Sie dieses Symbol per Drag & Drop (linke Maustaste gedrückt halten und auf Ziel loslassen) auf die entsprechende Klasse in der Schulliste links im Hauptfenster. Ein Verschieben mehrerer Schülerdaten gleichzeitig ist dabei nicht möglich.

The screenshot shows the 'Import von Ergebnissen' dialog on the left and a table of classes on the right. The dialog has three buttons: 'Einlesen' (with a folder icon), 'Neue Klasse' (with a plus icon), and 'Liste löschen' (with a trash can icon). Below these is a section 'Importierte Ergebnisse' with a table of students. One student, 'eva', has a small male symbol next to their name. A dashed line connects this symbol to a class entry '6a - 2008' in the main table. Another dashed line connects the trash can button in the dialog to the trash can icon in the 'Details' column of the main table. A third dashed line connects the trash can icon in the main table to a larger trash can icon at the bottom of the main window.

Nr.	Klasse	Schuljahr	angelegt am	Status	Details
6a - 2008		2008/09	13.08.2009	offen	

Nachträglicher Import eines Schülers per Drag & Drop

Löschen einer Klasse per Drag & Drop

- g) Eingeegebene Klassen können Sie löschen, indem Sie auf den Namen der zu löschenden Klasse mit der Maus klicken (es erscheint ein rundes Heftsymbolsymbol) und dieses dann Drag & Drop auf den Papierkorb ziehen.

→ Features, die sich in Netzwerk- und Einzelplatzversion nicht unterscheiden, werden gemeinsam in Kapitel 5 besprochen.

4. Direktstart von der Verkehrsquiz-CD

Eine dritte Möglichkeit, das Verkehrsquiz zu verwenden, ist ein Start direkt von der CD. Wenn eine Installation des Programms, z.B. durch PC-Wächterkarten, nicht ohne weiteres möglich ist, wird empfohlen, diese Alternative zu wählen.

- a) Installieren Sie das Verkehrsquiz auf dem **Lehrer-PC** entsprechend der Beschreibung unter 3.1 a) bis f).
- b) Erstellen Sie so viele Kopien der Verkehrsquiz-CD, wie Sie Schülerrechner haben. Sie können die Verkehrsquiz-CD mit jeder gängigen Brenn-Software vervielfältigen, einen Kopierschutz gibt es nicht.
- c) Legen Sie die kopierte oder originale CD in das CD-Laufwerk.
- d) Öffnen Sie die CD im Arbeitsplatz und klicken Sie auf den Ordner „Verkehrsquiz“.
- e) Klicken Sie auf das entsprechende Icon, je nachdem, welche Version (6. bzw. 9./10. Klasse) Sie ausführen möchten.
- f) Das Verkehrsquiz wird automatisch gestartet, beachten Sie bitte hierzu die Schritte zum Arbeiten mit Einzelplatzversion in Abs. 3.
- g) Die Ergebnisse werden automatisch auf dem Rechner auf dem Desktop im Verzeichnis „Verkehrsquiz“ und dem Unterverzeichnis „ergebnisse“ gespeichert. Für jeden Durchgang wird eine Ergebnisdatei generiert.
- h) Für den Import der Dateien in die Lehreransicht gehen Sie bitte entsprechend der Schritte in Abs. 3.4 vor.



Verkehrsquiz



Klasse_6



Klasse_9_10

5. Weitere Features (Netzwerk- und Einzelplatzversion)

Die folgenden Features gelten sowohl für die Netzwerk- als auch für die Einzelplatzversion. Beachten Sie bitte, dass in der Einzelplatzversion vorher die Ergebnisse in die Lehrerversion importiert werden müssen (siehe Kap. 5.2).

5.1 Anzeigen der Ergebnisse

In der Lehrerversion gibt es die Möglichkeit, sich die Ergebnisse der SchülerInnen auf drei Ebenen anzusehen:

Ebene 1 – Schülerebene:

- a) Die *Detailansicht* wird geöffnet, indem Sie im *Hauptfenster* in der Schulliste bei der jeweiligen Klasse in der Spalte „Details“ auf die Lupe klicken.



- b) Klicken Sie nach Abschluss der Tests in der *Detailansicht* der Klasse rechts neben dem Schüler in der Spalte „Erg.“ auf das Prozentzeichen (%). Es öffnet sich eine Übersicht der Ergebnisse des Schülers bezogen auf die Leistungsstandards und die dazu gehörenden Kompetenzen.⁵

Fortschritt	Fahrradparcours	Erg.
84 %	offen	
100 %	offen	
100 %	offen	

Ebene 2 – Klassenebene:

- a) Klicken Sie in der Detailansicht der Klasse auf den Button „Klassenergebnis“, um die Ergebnisse auf Leistungsstandard- und Kompetenzniveau einzusehen.



- b) Um sich die Ergebnisse der Klasse auf der Fragenebene anzusehen, klicken Sie in der Taskleiste im Hauptfenster auf den Button „Quiz ansehen“. Wählen Sie in dem erscheinenden Fenster „Schülerversion ansehen“ unter „Klasse wählen“ die Klasse aus, deren Ergebnisse Sie interessieren, und klicken dann auf „Start“.



Ebene 3 – Schulebene:

- a) Klicken Sie in der Taskleiste im Hauptfenster auf den Button „Schulergesulte“. Es erscheint eine Übersicht der Leistungsstandards und Kompetenzen für die Jahrgangsstufen 6 und 9/10 und der erzielten Prozentsätze der Schule bei den zugehörigen Aufgaben.

Auf allen drei Ebenen erhalten Sie in der Ergebnisansicht eine inhaltliche Beschreibung eines Leistungsstandards oder einer untergeordneten Kategorie, wenn Sie auf den Leistungsstandard klicken und gleichzeitig drücken.

⁵ Hinweis: Es ist nicht möglich, sich die Ergebnisse pro Schüler auf der Fragenebene anzeigen zu lassen.

5.2 Urkundendruck

Für jeden Schüler, der an dem Verkehrsquiz teilgenommen hat, kann eine Urkunde mit individueller Rückmeldung auf Leistungsstandardebene erstellt und ausgedruckt werden.

- a) Klicken Sie hierzu in der Taskleiste des Hauptfensters auf den Button „Drucken“.
- b) Wählen Sie im Dialog Urkunden drucken die Klasse aus, für die Urkunden gedruckt werden soll.
- c) Bei der Auswahl einer sechsten Klasse wählen Sie zusätzlich den Urkundentyp „Verkehrsquiz“ aus.
- d) Klicken Sie dann auf „Start“.
- e) Wollen Sie sich die Urkunden vor dem Druck ansehen, setzen Sie vor dem Start ein Häkchen neben die Aufforderung „Nur Vorschau öffnen (nicht drucken)“.
- f) Hinweis: Für das Ansehen und Drucken von Urkunden muss der Acrobat Reader installiert sein. Bei den Versionen 5.0 und 6.0 muss der Acrobat Reader nach dem Klick auf „Start“ manuell geöffnet werden, ab der Version 7.0 öffnet er sich automatisch. Dasselbe gilt für den Urkundendruck und das Erstellen von Protokollbögen für den Fahrradparcours. Eine aktuelle Version des Acrobat Readers findet sich auf der Verkehrsquiz CD.



5.3 Datenexport

Einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Verkehrsquiz und zur Qualitätssicherung der Verkehrs- und Mobilitätserziehung können Sie leisten, indem Sie die Daten Ihrer Schule an einen zentralen Server bei der Bundesanstalt für Straßenwesen weiterleiten. Sie unterstützen damit maßgeblich die Weiterentwicklung des Verkehrsquiz. Ihre Daten werden selbstverständlich anonym gespeichert und vertraulich behandelt.

- a) Klicken Sie auf den Button „Export“ in der Taskleiste des Hauptfensters.
- b) Klicken Sie anschließend auf „Datei wählen“.
- c) Es wird in dem Verzeichnis, unter dem das Programm gespeichert ist, automatisch die Datei „results“ mit der Dateiendung „.pvs“ erzeugt. Diese Datei muss für den Export gespeichert werden. Das Programm schlägt hierfür automatisch einen Ordner (...\\verkehrsquiz\\bin) an dem Ort vor, unter dem Sie das Programm bei der Installation gespeichert haben. Sie können die Datei ebenso unter einem Ort und Namen Ihrer Wahl speichern. **Hinweis: Notieren Sie sich den automatischen bzw. gewählten Speicherort für den nächsten Ausführungsschritt.**
- d) Klicken Sie anschließend auf „Upload“. Das Programm wird den Standardbrowser öffnen und eine ssl-verschlüsselte Verbindung zum Uploadserver aufbauen. Dort wählen Sie über das Dialogfeld „Durchsuchen“ die zuvor gespeicherte pvs-Datei aus, indem Sie die Datei per Mausklick markieren und anschließend auf „Öffnen“ klicken. Klicken Sie nun auf „Hochladen“.


- e) Hinweis: Sollte der Aufbau der ssl-verschlüsselten Verbindung auf Grund der Netzwerkeinstellungen nicht möglich sein, ersetzen Sie das „https://“ in der Adresszeile des Browsers durch „http://“, um eine unverschlüsselte Verbindung aufzubauen. Je nach den Sicherheitseinstellungen für die Computer an Ihrer Schule, muss evtl. die Firewall für den Datenexport deaktiviert werden.

5.4 Hilfefunktionen

Neben der Beschreibung in diesem Handbuch stehen Ihnen noch weitere Hilfen zur Verfügung.

Hilfe in der Lehreransicht

Unter dem Button „Hilfe“ in der Lehreransicht werden die wichtigsten Funktionen

kurz erläutert. Beim Druck von  nach dem Klick auf einen Funktionsbutton (z.B. Drucken) in der Lehreransicht erhalten Sie eine kurze Beschreibung der jeweiligen Funktion.



Lehrvideos

Zu Ihrer weiteren Unterstützung finden Sie auf der CD unter „Videos“ kurze Filmsequenzen zu wichtigen Funktionen des Verkehrsquiz. Die Videos sind mit jedem gängigen Programm zur Wiedergabe von Mediendateien (z.B. Windows Mediaplayer) zu öffnen.

6. Problembehebung

Im folgenden Abschnitt erhalten Sie Hinweise und Ratschläge im Umgang mit eventuell auftretenden Schwierigkeiten und Problemen sowie entsprechende Lösungsansätze.

Ihr Schulnetzwerk wird extern betreut.

Erfahrungsgemäß werden viele Schulnetzwerke von externen Supportfirmen betreut. Oft haben in diesen Fällen die Lehrer gar keine Möglichkeit, das Programm ohne Unterstützung der Supportfirma zu installieren.

In der Regel installieren die Supportfirmen das Programm, wenn es mit der verwendeten Netzwerklösung kompatibel ist. Bei Inkompatibilität bitten wir Sie, uns dies unter den auf Seite 35 angegebenen Kontaktdaten mitzuteilen. Sollte die Supportfirma eine Installation verweigern, ist in den meisten Fällen dennoch eine Installation der Einzelplatzversion (siehe Abs. 3.1 auf Seite 14) oder ein Start des Verkehrsquiz direkt von der CD (siehe Abs. 4 auf Seite 18) möglich.

Die Computer sind mit PC-Wächterkarten (z.B. Dr. Kaiser) ausgestattet.

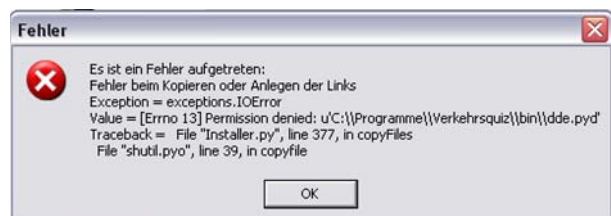
Die PC-Wächterkarten verhindern im geschlossenen Zustand u. A., dass Software installiert oder Dateien vom Computer gelöscht und gespeichert werden. Alle in diesem Modus getätigten Änderungen gehen nach einem Neustart wieder verloren.

In der Regel lassen sich die Wächterkarten mit einem Passwort deaktivieren, danach ist es möglich, dass Verkehrsquiz zu installieren. Sollten Sie die PC-Wächterkarten nicht deaktivieren können oder wollen, ist ein Start des Verkehrsquiz direkt von der CD (siehe Abs. 4 auf Seite 18) möglich.

Beachten Sie allerdings, dass Sie die Ergebnisse möglichst direkt nach Durchführung des Verkehrsquiz und vor dem Herunterfahren des Computers einzusammeln (siehe Abs. 3.4 auf Seite 16). Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Ergebnisse nach einem Neustart gelöscht werden.

Bei der Wahl des Installationsortes erhalten Sie folgende Fehlermeldung.

Unter Umständen haben Sie nicht die Freigabe („Schreibrechte“), an jedem beliebigen Ort auf der Festplatte etwas abzuspeichern bzw. zu installieren. Nehmen Sie ggf. Rücksprache mit dem Administrator bezüglich des für Sie freigegebenen Ordners oder lassen Sie sich eine erweiterte Freigabe erteilen. Alternativ wählen Sie „Eigene Dateien“ als Speicherort, für diesen Ordner haben Sie im Normalfall „Schreibrechte“.



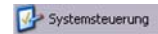
Sie verwenden Linux als Betriebssystem.

Zurzeit ist das Verkehrsquiz nur in einer Version für Windows-Rechner verfügbar.

Sie möchten die Windows interne Firewall deaktivieren um die Netzwerkkonfiguration durchzuführen.

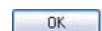
Bei Windows XP gehen Sie wie folgt vor:

- a. Klicken Sie unten links auf die Schaltfläche **Start**, dann klicken Sie im sich öffnenden Menü auf **Systemsteuerung**, anschließend auf **Sicherheit/Sicherheitscenter** und schließlich auf **Windows-Firewall** klicken.



Sicherheitscenter

- b. Klicken Sie auf Windows-Firewall ein- oder ausschalten. Wenn Sie aufgefordert werden, ein Administratorkennwort oder eine Bestätigung einzugeben, geben Sie das Kennwort bzw. die Bestätigung ein. Klicken Sie auf **Inaktiv** (nicht empfohlen) und dann auf **OK**.



Bei Windows Vista funktioniert die Deaktivierung der Firewall nahezu analog. Bei Windows 2000 und Windows 98 ist keine Firewall integriert, eine Deaktivierung ist daher nicht erforderlich.

Was ist eine IP-Adresse?

IP-Adressen werden in Computernetzen, die auf einem Internetprotokoll (IP) basieren, verwendet, um Daten von ihrem Absender zum vorgesehenen Empfänger transportieren zu können. Ein Beispiel derartiger Computernetze ist das Internet. Ähnlich der Postanschrift auf einem Briefumschlag werden Datenpakete mit einer IP-Adresse versehen, die den Empfänger eindeutig identifiziert. Aufgrund dieser Adresse können die „Poststellen“, die Router, entscheiden, in welche Richtung das Paket weiter transportiert werden soll. Im Gegensatz zu Postadressen sind IP-Adressen nicht an einen bestimmten Ort gebunden. (www.Wikipedia.org)

Bei der Netzwerkkonfiguration werden keine Schülerrechner bzw. IP-Adressen gefunden.

- Prüfen Sie, ob die Firewalls sowohl der **Schülerrechner** als des **Lehrer-PC** deaktiviert sind.
- Prüfen Sie, ob auf allen Schülerrechnern die Verknüpfung „Verkehrsquiz“ auf dem Netzlaufwerk angewählt wurde und das Programm gestartet ist. Das kann unter Umständen je nach Netzwerkgeschwindigkeit etwas länger dauern. Die Nachricht „Warten auf Startsignal vom Lehrer-PC“ sollte auf den Bildschirmen der Schülerrechner zu lesen sein.
- Sollte auch nach mehrmaligem Netzwerktest kein Computer gefunden werden, verwenden Sie die Einzelplatzversion (siehe Abs. 3 auf Seite 14) oder starten das Verkehrsquiz auf den Schülerrechnern direkt von der CD (siehe Abs. 4 auf Seite 18).

Bei der Netzwerkkonfiguration werden nicht die alle Schülerrechner bzw. alle IP-Adressen gefunden.

Prüfen Sie, ob die Firewalls sowohl der **Schülerrechner** als auch des **Lehrer-PC** deaktiviert sind. Prüfen Sie, ob auf allen Schülerrechnern die Verknüpfung „Verkehrsquiz“ auf dem Netzlaufwerk angewählt wurde und das Programm gestartet ist. Das kann unter Umständen je nach Netzwerkgeschwindigkeit etwas länger dauern. Die Nachricht „Warten auf Startsignal vom Lehrer-PC“ sollte auf den Bildschirmen zu lesen sein.

Je nachdem wie hoch der Anteil der nicht gefundenen Schülerrechner ist, gilt es abzuwägen, ob es sinnvoll ist, die Netzwerkversion durchzuführen, oder stattdessen die Einzelplatzversion bzw. einen Start direkt von der CD zu verwenden. Wenn Sie sich für die Netzwerkversion entscheiden, müssen Sie prüfen, welche der Schülerrechner nicht erkannt wurden.

Um zu erkennen, welche Schülerrechner nicht erkannt wurden, müssen Sie deren IP-Adressen kennen. Um sich die IP-Adresse eines Schülerrechners anzeigen zu lassen, gehen Sie wie folgt vor:

- Klicken Sie auf „Start“ unten links in der Windows-Taskleiste
- Klicken Sie unten rechts im Startmenü auf „Ausführen...“
- Geben Sie in das sich öffnende Dialogfeld „cmd“ ein und bestätigen Sie mit „Ok“.
- Die Eingabeaufforderung öffnet sich. Geben Sie „ipconfig“ ein und bestätigen die Eingabe mit „Enter“.



- Folgende Informationen erscheinen.

- Führen Sie diese Schritte auf allen Schülerrechnern durch um deren IP-Adressen zu ermitteln.

- Gleichen Sie ab, welche IP-Adressen gefunden wurden. Auf den entsprechenden Schülerrechnern lässt sich das Verkehrsquiz durchführen. Auf den nicht erkannten Computern müssen Sie die Einzelplatzversion installieren oder das Verkehrsquiz direkt von der CD starten.

```
C:\WINDOWS\system32\cmd.exe
Microsoft Windows XP [Version 5.1.2600]
(C) Copyright 1985-2001 Microsoft Corp.
C:\Dokumente und Einstellungen\ponert>ipconfig

Windows-IP-Konfiguration

Ethernetadapter LAN-Verbindung:

    Verbindungsspezifisches DNS-Suffix:
    IP-Adresse. . . . . : 131.220.109.111
    Subnetzmaske. . . . . : 255.255.255.224
    Standardgateway . . . . . : 131.220.109.126

C:\Dokumente und Einstellungen\ponert>
```

Sie möchten die Netzwerkkonfiguration beenden.

Klicken Sie zum Beenden der Netzwerkkonfiguration auf das „X“ am oberen rechten Rand des Fensters. Setzen Sie zuvor – im Fall eines erfolgreichen Netzwerktests ein Häkchen unten links bei „Netzwerktest bestanden“.



Sie wollen nach der Installation der Einzelplatzversion auf dem Lehrer-PC nachträglich die Netzwerkmöglichkeiten installieren.

- a. Klicken Sie auf dem **Lehrer-PC** in der Lehreransicht auf das Symbol „Einstellungen“.



- b. Wählen Sie in „Schülerversion“ den Speicherort für die Schülerversion auf einem für alle SchülerInnen freigegebenen Netzwerkordner aus, für den Sie über „Schreibrechte“ (s.o.) verfügen. Klicken Sie auf „Kopiere“ und warten Sie, bis die Dateien kopiert wurden.



- c. Klicken Sie in „Netzwerkversion“ auf „Netzwerkconfiguration starten“. Führen Sie die Netzwerkconfiguration entsprechend Abs. 2.1 auf Seite 10 durch. Sie können nun die Netzwerkvariante des Verkehrsquiz entsprechend Abs. 2, Seite 10 verwenden.



Sie möchten eine neue Klasse in der Lehreransicht erstellen.

Bitte beachten Sie zur Erstellung einer neuen Klasse die Arbeitsschritte in Abs. 2.3 auf Seite 12.

Sie möchten eine Klasse löschen.

Bitte beachten Sie zur Löschung einer bestehenden Klasse die Arbeitsschritte in Abs. 3.4 auf Seite 16.

Sie möchten Schülernamen nach dem Quizdurchlauf in der Lehreransicht ändern.

Bitte beachten Sie zur Änderung von Schülernamen in der Lehreransicht nach dem Quizdurchlauf Abs. 2.3 auf Seite 12.

Die SchülerInnen wissen nicht, wie Sie die Netzwerkversion starten sollen.

Sagen Sie den Schülern, Sie sollen im „Arbeitsplatz“ das Netzlaufwerk auswählen, auf dem Sie bei der Installation das Verkehrsquiz abgelegt haben. Beschreiben Sie genau den jeweiligen Pfad zum Verzeichnis, in dem das Verkehrsquiz liegt.



Sagen Sie den Schülern dann, Sie sollen die Verknüpfung „Verkehrsquiz“ in diesem Verzeichnis anklicken. Weitere Arbeitsschritte zur Testdurchführung entnehmen Sie bitte Abs. 2.3 auf Seite 12.



Die SchülerInnen können das Verkehrsquiz mit der Datei „Netzwerkversion_start.bat“ auf dem Netzlaufwerk nicht öffnen.

Vermutlich ist das Problem darin begründet, dass Ihr Netzwerk durch den vielfachen Zugriff auf die gleiche Datei überlastet ist oder sie einen freigegebenen Ordner anstatt eines Netzlaufwerks verwenden. Weisen Sie die SchülerInnen an, statt dessen auf die Datei „pupils.exe“ im Ordner „bin“ und klicken.



Der Start des Verkehrsquiz auf den Schülerrechnern dauert sehr lange.

Vermutlich ist das Problem darin begründet, dass Ihr Netzwerk durch den vielfachen Zugriff auf derselben Datei überlastet ist. Beim Programmstart werden alle erforderlichen Dateien vom Netzlaufwerk in das temporäre Verzeichnis des jeweiligen Rechners kopiert. Lassen Sie die SchülerInnen das Quiz so früh wie möglich in der Schulstunde starten. Eventuelle Ladezeiten können Sie so mit einer einleitenden Erklärung zum Verkehrsquiz überbrücken.

Einige ihrer SchülerInnen haben die gleichen Vornamen. Das kann zu Verwirrung und Unklarheiten bei der Auswertung führen.



Weisen Sie die entsprechenden SchülerInnen an, bei der Namenseingabe am Testanfang, den ersten Buchstaben Ihres Nachnamens bzw. den kompletten Nachnamen mit anzugeben. Für eine nachträgliche Namensänderung beachten Sie bitte die Arbeitsschritte in Abs. 2.3 auf Seite 12.

Sie haben nicht für jeden/jede SchülerIn einen Rechner.

Das Aufteilen der Klasse und die Durchführung des Verkehrsquiz in mehreren Durchgängen sind oft zeitlich und organisatorisch nur schwer umzusetzen. In solchen Fällen sollten Sie zwei SchülerInnen das Verkehrsquiz zusammen an einem Rechner bearbeiten lassen.

Es ist empfehlenswert, eine Partnerarbeit durch die Angabe beider Namen zu Beginn des Testes kenntlich zu machen und die Ergebnisse entsprechend zu interpretieren. Fordern Sie außerdem die SchülerInnen auf, über die Aufgaben zu diskutieren und sie partnerschaftlich zu bearbeiten. Von einer Bearbeitung des Verkehrsquiz mit mehr als zwei Schülern pro Rechner sollten Sie absehen.

Die Schulstunde ist vorbei, Sie möchten das Verkehrsquiz vorzeitig beenden.



Lassen Sie die SchülerInnen das Quiz mit Tastenkombination  und  beenden. Alle Ergebnisse bis zu diesem Zeitpunkt werden gespeichert. Da aber die Aufgaben in zufälliger Reihenfolge dargeboten werden, haben die SchülerInnen jeweils verschiedene Fragensets beantwortet.

Die Ergebnisse auf Klassen- und Schulebene, die bis zu diesem Zeitpunkt entstanden sind, beziehen sich dementsprechend nicht auf alle SchülerInnen der Klasse und nicht auf alle Frage der einzelnen Leistungsstandards und Kompetenzen. Je weiter die SchülerInnen im Quiz bis zum Abbruch vorgeschritten sind, desto höher ist die Gültigkeit der Ergebnisse einzuschätzen.

Auch die Schülerergebnisse sind mit Vorsicht zu interpretieren, da zur Berechnung der Ergebnisse nur bearbeitete Fragen verwendet werden. Noch nicht bearbeitete Fragen werden wie falsch beantwortete Fragen behandelt und können so das Ergebnis negativ

verzerren. Je weiter der/die SchülerInnen im Quiz bis zum Abbruch vorgeschritten ist, desto höher ist die Gültigkeit der Ergebnisse einzuschätzen.

Die Schulstunde ist vorbei, Sie haben keine Zeit mehr für den Ergebnisdurchlauf.

Lassen Sie die SchülerInnen das Quiz nach vollständiger Bearbeitung und vor der Ergebnisansicht mit Tastenkombination  und  beenden.



Bei Verwendung der Netzwerkversion klicken Sie nun auf „Stoppe Klasse“ und schließen das Fenster.

Bei Verwendung der Einzelplatzversion importieren Sie die Ergebnisdateien in die Lehreransicht (Abs.3.4 auf Seite 16).

In der nächsten Schulstunde können Sie die Ergebnisse der Klasse mittels eines Beamers präsentieren. Um den Schülern die richtigen Lösungen zu zeigen, führen Sie die Schritte in 5.1 auf Seite 19 (Ebene 2 – Klasse) durch und zeigen Sie die Lösungen mittels eines Beamers. Die SchülerInnen können sehen, wie viele SchülerInnen (in Prozent) welche Lösungen ausgewählt haben.

Eine nachträgliche Ansicht der individuellen Ergebnisse ist nach vorzeitigem Beenden des Quiz leider nicht möglich.

Sie arbeiten mit der Einzelplatzversion und möchten die Ergebnisse der SchülerInnen einsammeln.

Bitte beachten Sie zur Einsammlung der Ergebnisse die Arbeitsschritte in Abs. 3.4 auf Seite 16.


Sie möchten die Ergebnisse in die Lehreransicht importieren.

Bitte beachten Sie zum Import der Ergebnisse in die Lehreransicht die Arbeitsschritte in Abs. 3.4 auf Seite 16.

Sie möchten die importierten Ergebnisse interpretieren.

Jede Aufgabe des Verkehrsquiz ist einer untergeordneten Kompetenz und einem übergeordneten Leistungsstandards zugeordnet. Weitere Informationen zu den Leistungsstandards finden Sie in Abs. 2 auf Seite 4.

Der Prozentwert in der Ergebnisansicht gibt wieder, wie gut die zu diesem Leistungsstandard bzw. dieser Kompetenz zugeordneten Fragen von den Schülern beantwortet worden sind.

Auf Schüler-, Klassen- und Schulebene (siehe Abs. 5.1 auf Seite 19) erhalten Sie in der Ergebnisansicht eine inhaltliche Beschreibung eines Leistungsstandards oder einer untergeordneten Kompetenzen, wenn Sie darauf klicken und  drücken.

Sie möchten die Ergebnisse ins Internet hochladen, um sie der BAST zukommen lassen.

Bitte beachten Sie zum Hochladen der Ergebnisse die Arbeitsschritte in Abs. 5.3 auf Seite 20.

Bei Fragen zu Installation und Durchführung des Verkehrsquiz wenden Sie sich bitte an:

(Bitte beachten Sie, dass dieser Support nur bis zum 31.05.2010 angeboten wird.)

Dipl.-Psych. Maximilian Ponert

Zentrum für Evaluation und Methoden

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Bonner Talweg 57

53113 Bonn

Tel. 0228 3364 1106

E-Mail: Verkehrsquiz@zem.uni-bonn.de

Bei Fragen zu Inhalt und Konzeption des Verkehrsquiz wenden Sie sich bitte an:

Dr. Nicola Neumann-Opitz

Bundesanstalt für Straßenwesen

Referat U1 - Sicherheitskonzeptionen/Sicherheitskommunikation

Brüderstrasse 53

51427 Bergisch Gladbach -

Tel.: 02204 43445

E-Mail: neumann-opitz@bast.de